

Handschriften / Autographen

Reisetagebuch von Johann Peter Rottler und Johann Gottfried Klein.

Rottler, John Peter
Klein, Jacob

Tarangambadi, 04.10.1792-18.12.1792

22. November 1792

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:obv:ha33-1-187011

[illegible]

Am 22^{ten} Novbr. bekommen wir
auch das wertvolle Buch: Mathas bey
dem wir unsern Brief nach Velore
automatisch künden. G. Geierke unser
unser Gefallen. Unserem wir
ein grossen Dank. Unseren Mary von
phlegt, unser wir sehr schön
Stück

stehen Sie, der der Korymbosa der fleischig
guthen, der neuen Tausend der Mutter
bis an den Mund tief und mit großer
Kraft der zierlich. Bienen werden. Hier
kann das glückselig sein, in der ge-
meinen Gegend der neuen aber noch
mehr aus der Mitte der Sonne, und in
einer wie in einem Feld und
einen guten Baum (den) der bekannten
Leder einen neuen Teil mit dem
Cynurus Coracian beflügelt. die
Waltheria indica auch sehr häufig
hier in dieser Gegend. Zu Pittage
bleiben wir in der Gegend, von der aber
es wie in der Gegend, von der
Leder noch größer. Alle Gegend
einen, sehr angenehme wegen der
neuen Gegend. Aber die neuen, die wir
antreffen. Hier sehr bald. Hier sehr
bald in der Gegend, bald in der
bald in der Gegend, mit einem
abgeschaffen. der bekannten A. Thomas
Leder gutten wir nicht anders. Hier
einen, an der, mit der neuen,
die der neuen von allen, die
auf der neuen (nicht mehr).

[illegible]

